

Beziehungen zu Straßburg, dem Kloster Schuttern und den zahlreichen Dörfern im Hügelgelände und Ried, die zu ihrer Herrschaft gehörten. Seine fast durchweg gleiche und mäßige Steigung bis zur Wasserscheide Diersburg — Gereuth ist nicht minder auffallend, wie der gute und seit 50 Jahren kaum veränderte Zustand der Wegstrecke von der Kreuzung mit dem sogen. Diersburger Wegle bis zum alten Steinbruch beachtenswert ist. Das gleich oberhalb dieser Kreuzung vorhandene Steinpflaster verdiente meines Erachtens eine fachmännische Untersuchung. Ein Grund dafür, daß dem Buhweg ein hohes Alter zuzumessen ist, ist auch darin zu erblicken, daß er bis zur erfolgten Waldteilung im Jahre 1786 keine Zu- oder Abfahrmöglichkeit von bzw. nach Diersburg aufwies, obwohl diese Gemeinde im Anschluß an die Erstellung der Burg Thiersperg (vermutlich im 11. Jahrh.) zu entstehen begann und von jeher ein Drittel Anteil an dem mit Oberschopheim gemeinsamen Wald hatte.

*

Zur besseren Beurteilung der Sachlage mag noch erwähnt sein, daß in der Zeit von 1750 bis 1786 u. a. die Landstraße der Kil- und Weilerweg schmaler gemacht wurden, so daß bei der Teilung der vorher gemeinsamen Güter mit der Gemeinde Diersburg im Jahre 1786 dadurch 17 Morgen gewonnenes Gelände verfügbar waren, ferner, daß, abgesehen vom großen See, das Hochgestade mit nutzbarem Ackergelände sich früher westlich bis gegen die Allmendwiesen hin erstreckte und das sich in Privatbesitz befindliche Wiesengelände zwischen der Leutkirche und Bollenhurst ostseits und der Allmende westseits durch Abstich und Tieferlegung zwecks Bewässerungsermöglichung aus dem Dorfbach im Zeitlauf, besonders aber zur Zeit des Eisenbahnbaues, gewonnen worden ist. Die wenigen restlichen verbliebenen Ackerfelder lassen diese Veränderung des Gebietes noch deutlich erkennen. Der große See hat, soweit dies nicht schon durch die Anlage des Bruchgrabens im frühen Mittelalter geschah, durch den Abstich seines Westufers sein ureigenstes Element — das Wasser — verloren; sein einstiges Dasein lebt nur noch als Gewinnbezeichnung weiter.